

Nürnberg, Germany 14.– 17.2.2018

# BIOFACH2018

into organic



## PRESSEINFORMATION

Juli 2018

### Next Generation @BIOFACH 2018

- Next Generation ist Schwerpunktthema der BIOFACH 2018
- Bio-Branche diskutiert Zukunftsgenda und Ziele der nächsten Generation

Einmal im Jahr versammelt sich die internationale Bio-Branche auf der BIOFACH, Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel. Zur letzten Ausgabe im Februar 2017 reisten 2.793 Aussteller (258 davon auf der VIVANESS) und 51.453 Besucher nach Nürnberg. Das nächste Mal – vom 14. bis 17. Februar 2018 – rückt zum Jahresauftakt der Branche das Thema Next Generation in den Fokus. Diskutiert wird dann unter anderem, mit welchen Ideen die „nächste Generation Bio“ die Bio-Idee in der Produktion und am Markt weiterentwickeln will und wie der Generationen-Übergang erfolgreich gestaltet werden kann.

#### Organic 3.0 and more

Bio-Landwirte, -Verarbeitungsbetriebe und -Händler zeigen, wie eine zukunftsfähige Land- und Lebensmittelwirtschaft funktionieren kann. Sie leisten einen Beitrag zur Lösung von globalen Problemen wie Hunger, Armut, Ressourcenverschwendung, Umweltzerstörung, Klimawandel, Artensterben, ausgelaugte Böden oder vergiftetes Wasser. Das Organic 3.0-Konzept, das aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums der Weltleitmesse erstmals präsentiert wurde, positioniert Bio als modernes, innovatives System mit Wirkung auf die globalen Herausforderungen im Sinne der UNO Nachhaltigkeitsziele (SDGs).

Markus Arbenz, Geschäftsführer IFOAM Organics: „Heute gibt es in 170 Ländern der Welt zertifizierte Produktion. Der professionalisierte Bio-Sektor erzielt 80 Mrd. US-Dollar Umsatz pro Jahr. Die Menschen, die die Bio-Bewegung von ihren Anfängen zu Beginn des 20. Jahrhunderts (Organic 1.0) bis zum heutigen Tag (Organic 2.0) gestaltet haben,

#### Veranstalter

##### Organizer

NürnbergMesse GmbH  
Messezentrum  
90471 Nürnberg  
Germany  
T +49 9 11 8606-0  
F +49 9 11 8606-8228  
info@biofach.de  
www.biofach.de  
www.biofach.com

#### Vorsitzender des Aufsichtsrates

##### Chairman of the Supervisory Board

Dr. Ulrich Maly  
Oberbürgermeister der  
Stadt Nürnberg  
Lord Mayor of the  
City of Nuremberg

#### Geschäftsführer

##### CEOs

Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

#### Registergericht

##### Registration Number

HRB 761 Nürnberg

#### Internationaler Schirmherr

##### International Patron



#### Nationaler Ideeller Träger

##### National Supporting Organisation

#### BÖLW

Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft



können auf Erstaunliches zurückblicken. Ihre Erfahrung ist ein Schatz für die nächste Generation. Es ist ihnen gelungen, Bio mit seinem ganzheitlichen Ansatz einen festen Platz auf dem Acker, in Ställen, in Verarbeitungsbetrieben und Ladenregalen, auf der politischen Agenda und – vor allem – im Herzen der Gesellschaft einen festen Platz zu geben. Bio ist erfolgreich, weil es ganz praktisch als Methode und System funktioniert und Zukunft sichert. So beteiligt sich Bio mit viel Wissen an vorderster Front an der aktuellen Debatte um Landwirtschaft und Ernährung.“

### **Junge Kräfte mit Agenda für die Zukunft**

Dr. Felix Prinz zu Löwenstein, Vorstandsvorsitzender Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft: „Weltweit sind Bio-Landwirte im Durchschnitt jünger als ihre konventionellen Kollegen. Auch ihr Anteil bei Berufseinsteigern ist höher. Bio-Start-ups schießen wie Pilze aus dem Boden. Allein in Deutschland wurden 2016 rund ein Viertel aller Lebensmitteleinführungen ökologisch produziert. Und während die jetzige Generation der Bio-Branche quer eingestiegen ist, wachsen heute viele Unternehmer bereits mit Bio auf. Wie überall bildet auch in unserer Branche der Generationsübergang in den Unternehmen eine große Herausforderung. Erfahrungsaustausch und Beratung sind wichtige Instrumente, um sie zu bestehen. Voraussetzung dafür ist auch eine gute, auf die Bedürfnisse der Branche zugeschnittene Ausbildung. Hier ist noch viel zu tun!“

### **Bewährte Ziele, neue Stile**

Ein nachhaltiger Planet, Respekt vor der Natur, eine gerechte Gesellschaft sowie eine globale Perspektive vom Acker bis auf den Teller – diese traditionellen Bio-Ziele teilt auch die junge Generation. Das Engagement der Bio-Landwirte, -Lebensmittelhersteller und -Händler genauso wie der Bio-Kunden und der Zivilgesellschaft haben Bestand, da sind sich Branchenvertreter einig. Ebenso Werte wie Verlässlichkeit gegenüber Bürgern und Konsumenten, Authentizität der Produkte und Ehrlichkeit in der Kommunikation. Aber neue Köpfe, neue Möglichkeiten und neue Motivation verändern nicht nur die Geschichten, die die Branche erzählt, sondern auch die Methoden und Strategien, mit denen sie diesen Zielen näher kommt. Die junge Generation diskutiert auf der BIOFACH 2018, was das genau heißt.

Nürnberg, Germany 14.– 17.2.2018

# BIOFACH2018

into organic



Das Themenspektrum reicht dabei vom politischen Programm der neuen Generation über Stabsübergabe und Unternehmensnachfolge bis zu Trends im Start-up-Bereich genauso wie in der Zivilgesellschaft. Diskutiert wird darüber hinaus, welche Schlüsse die junge Generation aus Programmversprechen und Strategieumsetzung vergangener Tage für ihre Pläne und die Kommunikation in Zukunft zieht.

## Über die BIOFACH World

Die NürnbergMesse verfügt über eine ausgewiesene Kompetenz im Themenfeld Bio-Lebensmittel. Auf der BIOFACH, Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel, trifft sich in Nürnberg alljährlich im Februar die internationale Branche. Das umfassende Angebot zertifizierter Bio-Produkte zeigt deren Vielfalt – von Frischeprodukten wie Molkereierzeugnisse und Käse, über Obst, Gemüse, Trockenprodukte wie Getreide- und Hülsenfrüchte, Nüsse und Süßwaren bis hin zu Getränken. Internationaler Schirmherr der BIOFACH ist IFOAM – Organics International, ideeller nationaler Träger der Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW). Fester Bestandteil der Weltleitmesse ist der BIOFACH Kongress als weltweit einzigartige Wissensplattform. Mit fünf weiteren BIOFACH-Veranstaltungen in Japan, den Vereinigten Staaten, Südamerika, China und Indien ist die BIOFACH World um den Globus präsent und bringt Jahr für Jahr insgesamt über 3.000 Aussteller und 100.000 Fachbesucher zusammen.

## Ansprechpartner für Presse und Medien

Barbara Böck, Helen Kreisel, Marie-Claire Ritzer

T 49 9 11. 86 06-86 46

F 49 9 11. 86 06-12 86 46

marie-claire.ritzer@nuernbergmesse.de

Alle Pressetexte sowie weiterführende Infos und Fotos finden Sie unter:

**[www.biofach.de/presse](http://www.biofach.de/presse)** und **[www.vivaness.de/presse](http://www.vivaness.de/presse)**